

von Ausdrücker verwendet, wie oft fälschlicherweise angenommen wird. Stattdessen fließen die Gelder in einen gemeinsamen Topf und dürfen dort eingesetzt werden, wofür sie gerade benötigt werden.

Höhe hingegen nicht beeinflussen. In diesem Zusammenhang wird erspricht Florian Jung auch dem Eindruck, die angespannte Haushaltslage bekämen nur die Bürger und nicht die Verwaltung zu spüren. „Der Doppeltausch für 2021 und 2022 stellt ein Gesamtpaket dar

So gibt es in St. Ingbert aktuell 2118 Steuerpflichtige mit einem Hund, 250 St. Ingbertertanen oder St. Ingberter halten zwei Hunde, 21 Personen drei und weitere neun sogar mehr Hunde.

Die zusätzlichen Einnahmen für die Stadt aus der erhöhten Hund-

ber sind auch Personalkosten oder Sachkosten wie das Porto deutlich gestiegen“, so Jung. Nach Angaben des Pressesprechers könne St. Ingbert auch im Vergleich bestehender Unter den sieben Saarpfalz-Kommunen liege St. Ingbert beim ersten Hund auch mit der Erhöhung

Auch die Annahme, dass weitere Kommunen im Saarland dem Beispiel der Erhöhung bei der Hundesteuer folgen müssten, sieht das Rathaus bestätigt. So hat etwa die Kreisstadt Homburg zum neuen Jahr die Hundesteuer ebenfalls erhöht. Dort kostet der erste Hund künftig

für sogenannte Therapie- und Beschäftigung neue aufgenommen haben. Durch die befristete Steuerbefreiung für Hunde aus dem Tierheim solle ein Anreiz geschaffen werden, sich einen Hund aus dem Tierheim anzuschaffen, um somit die Tierheimkosten zu entlasten.

# Viel Geld kam bei „Schutzengel“-Aktionen erneut zusammen

Die Bilanz 2020 des gemeinnützigen Vereins in Blieskastel, der im gesamten Kreis aktiv ist, kann sich mehr als sehen lassen.

VON HANS-HEINRICH

## HOMBURG/REXBACH/BLIESKASTEL

Auch im schwierigen Corona-Jahr leistete der Blieskasteler Schutzengelverein erneut wertvolle Hilfe dort, wo diese dringend benötigt wurde. „Wenn auch von den ge-

planten neun größeren Veranstaltungen zur Auffüllung der Vereinskasse für den guten Zweck keine durchgeführt werden konnte, durchwegs doch das Jahr über große und kleinere Spenden von freundlichen Unterstützern entgegen nahmen“, freute sich im Gespräch mit unse-

rer Zeitung Klaus Port, seit Gründung des gemeinnützigen Vereins vor zwölf Jahren Vorsitzender der von Mitarbeitern der Polizeiinspektion Blieskastel gegründeten Hilfe für Kinder und Jugendliche, die an schweren und lebensbedrohenden Erkrankungen leiden sowie Hilfe für

deren Familien bei der Bewältigung daraus resultierender Probleme.

In eigener Regie führen Jurta und Martin Bilsch von der Bliesgau-Garage jährlich zwei Benefiz- und Kranz-Märkte auf dem Betriebsgelände auf Scharden durch, wobei Heinz Braun vom Schutzengel-Vorstand in der Organisation hilft. 52 Aussteller fanden zum Herbstbeginn eine große Anzahl von Käufern vor, am Ende des Tages waren 1.000 Euro das stolze Ergebnis. Seit 2017 kamen bei den Bilschs auf diese Weise rund 7000 Euro zugunsten der Schutzengel zusammen“, hält Port fest.

Auch weitere Spenden im letzten Quartal können sich sehen lassen. So schenkte Sebastian Klefer vom Exportrental des SC Blieskastel mit zehn Kameraden die Schuthe und erhielt als Ersatz für den 11. Schutzengel über 100 Kilometer 1020 Euro. Seit fünf Jahren führt David-Christian Thommes im Biesbacher Saarpfalz-Park seine Firma Shapfeld, ein spezialisiertes Digitalunternehmen. „Was der Gründer Thommes neben seiner Qualifikation und Kompetenz auszeichnet, ist seine große Hilfe für die Schwächeren unsere Gesellschaft. Im Sinne dieser Lebensphilosophie hat er dem Schutzengelverein im Dezember 5000 Euro für unsere Hilfsprojekte gespendet“, stellt Klaus Port heraus. Mit zweimal jeweils 3000 Euro zeigte die Firma Adolf Würth, Marktführer in Deutschland für Montage- und Befestigungsmaterial Unterstützung. In der Homburger

Würth-Niederlassung überreichte Leiter Philipp Maier 3000 Euro an die Initiative kreislanker Kinder sowie 3000 Euro an den Schutzengelverein.

„Einige Firmen verzichteten im letzten Monat auf Weihnachtsgeschenke für Kunden und Geschäftspartner und bedachten stattdessen unseren Verein“, lobte Klaus Port. 1000 Euro übergab uns Holger Woltowitz als Geschäftsführer der Zweibrücker Firma QTEC, die Prof.-Montage und Kontrollarbeiten für die Automobilindustrie bewältigt. Mit seiner Spende half das Transportunternehmen Reiner Schwarz aus Ottmersheim mit einem Rollstuhl für einen zwölfjährigen Jungen und einer Rollstuhlampel für ein Mädchen (13), auch die Firma Pflanz-Sonnenschutzsysteme in Schönenberg-Kübelberg verzeichnet seit sieben Jahren auf Passanten zu Weihnachten, diesmal freuten wir uns über eine Spende von 1200 Euro, insgesamt waren es von dieser Firma schon 8500 Euro“, strahlten Schutzengel-Schatzmeister Peter Gebbe und Schriftführer Michael Port.

Von der Hundensachbox Ballweiler kamen 300 Euro und durch den Verkauf ihres Saarländ-Stolens steuerte die Backerei Ackermann aus Bliessingen-Bolchen 500 Euro bei. Die Autobauer Deckert in Altwiesler und Kuback in Bolbach halten bei der Beschaffung von Gebrauchts-Kleinwagen für zwei Familien sowie deren Fahrten zu Arzt oder Behandlungen und dem 16-

Jährigen Luca, angewiesen auf einen Rollstuhl, konnte mit einem Zuschuss ein behindertengerechtes Bad geschaffen werden. „Trotz der Pandemie, die keine eigenen Veranstaltungen zuließ, durften wir im Jahr 2020 eine große Spendeberreichlich registrieren, deren Ergebnis sich etwa an dem in den Vorjahren anlehnt“, zeigte sich Klaus Port stolz. Dafür gehe allen großzügigen Spendern, Helfern und Sütgegliedern ein ausdrücklicher Dank.

„Es gibt Dinge, die wachsen nicht auf Bäumen, die lernen wir nicht in Schulen und die gibt es nirgends zu kaufen. Es ist die Kunst, die Welt mit dem Herzen zu sehen“, – mit dieser Maxime gehen Klaus Port und der Schutzengelverein nun auch ins neue Jahr. [www.blieskasteler-schutzengel.de](http://www.blieskasteler-schutzengel.de)



Stolz präsentiert hier Luca als wichtigen Schritt zur Verbesserung seiner Lebensqualität das neue barrierefreie Bad mit zweifachliegenden sanitären Anlagen einschließlich großzügig dimensionierter, ebenerdigler Dusche.

VON RALPH RAY

### INFO

**Ein Gesamtvolumen von 1,3 Millionen Euro**

Der Schutzengelverein Blieskastel zählt 134 Mitglieder. In den zwölf Jahren seit Bestehen wurden 350 Hilfsprojekte in einem Gesamtvolumen von 1,3 Millionen Euro erbracht. Im letzten Jahr 2020 erfuhr 62 Einzelmaßnahmen mit 203 000 Euro Unterstützung.

Produktion dieser Seite:

Peter Neuhäusel  
Christine Maack